

"Gleichzeitiges" Publizieren in HTML *und* LaTeX

([*Günter Partosch*](#), HRZ Gießen)

Inhalt:

- [Einleitung](#)
- [Informationsquellen](#)
- [Programme, Werkzeuge, Dokumentenbeschreibungssprachen und andere Dinge](#)
 - [axtex](#)
 - [BETAformat](#)
 - [h2l](#)
 - [html2latex](#)
 - [html2latex.sed](#)
 - [html2tex](#)
 - [htmlatex.pl](#)
 - [Hyperlatex](#)
 - [HyperTeX](#)
 - [IDVI](#)
 - [JAM](#)
 - [l2x](#)
 - [LaTeX2HTML](#)
 - [LaTeX2hyp](#)
 - [Ltoh](#)
 - [LTX2X](#)
 - [math2html](#)
 - [TeX2RTE](#)
 - [TeX4ht](#)
 - [typehtml](#)
 - [vulcanize](#)
 - [YODL](#)
- [Abschließende Bemerkungen](#)

Einleitung

Viele Autoren müssen Ihre Dokumente sowohl in gedruckter Form (also z.B. mit LaTeX) als auch im WWW (also z.B. mit HTML) veröffentlichen. Auf die Dauer ist es nicht nur sehr aufwendig, sondern auch fehlerträchtig, zwei Erscheinungsformen ein und desselben Dokuments getrennt zu pflegen.

In der folgenden Zusammenstellung sind

- einige Werkzeuge aufgeführt, mit deren Hilfe
 - HTML-Strukturen in LaTeX-Strukturen bzw.
 - LaTeX-Strukturen in HTML-Strukturen überführt,
 - DVI-Dateien mit Hypertext-Strukturen dargestellt werden können
- mehrere Dokumentenbeschreibungssprachen genannt, die mit Hilfe entsprechender Filter nach HTML bzw. LaTeX übersetzt werden können.

Stand: Oktober 1997

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

Informationsquellen

Als Ausgangspunkte wurden die folgenden Dokumente im WWW benutzt:

Allgemein:

- "[Converters between LaTeX und PC Textprocessors](http://www.kfa-juelich.de/isr/1/texconv.html)" (<http://www.kfa-juelich.de/isr/1/texconv.html>)
- "[TeX on the Web, and related software](http://www.tug.org/interest.html#web)" (<http://www.tug.org/interest.html#web>)

Konvertierung von HTML nach LaTeX:

- "Other tools" in "[Converting from HTML](http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/html2things.html)" (<http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/html2things.html>)
- Abschnitt 23.11 "Comment convertir du HTML en LaTeX ?" in "[FAQ LaTeX francaise V2.6 part 3](ftp://ftp.dante.de/tex-archive/help/LaTeX-FAQ-francaise/FAQ%20LaTeX%20francaise%20V2.6%20part%203)" (<ftp://ftp.dante.de/tex-archive/help/LaTeX-FAQ-francaise/FAQ LaTeX francaise V2.6 part 3>)

Konvertierung von LaTeX nach HTML:

- "LaTeX etc." in "[Word Processor filters etc](http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/Word_proc_filters.html)" (http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/Word_proc_filters.html)
- Abschnitt 23.12 "Comment convertir du LaTeX en HTML ?" in "[FAQ LaTeX francaise V2.6 part 3](ftp://ftp.dante.de/tex-archive/help/LaTeX-FAQ-francaise/FAQ%20LaTeX%20francaise%20V2.6%20part%203)" (<ftp://ftp.dante.de/tex-archive/help/LaTeX-FAQ-francaise/FAQ LaTeX francaise V2.6 part 3>)

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

Programme, Werkzeuge, Dokumentenbeschreibungssprachen und andere Dinge

axtex

- **Beschreibung:** axtex ist ein Filter, der für jedes LaTeX-Konstrukt, das auf spezielle Weise in einen HTML-Kommentar eingebettet ist, eine LaTeX-Datei erzeugt und daraus eine Bilddatei generiert. Diese Bilder werden mit Hilfe des HTML-Elements `` in das HTML-Dokument eingebunden.
- **Erste Informationen:** <http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/axtex.txt>
- **Dokumentation:** siehe "Erste Informationen"
- **Programmautor:** Philip Thrift (<mailto:thrift@ra.csc.ti.com>)
- **Version:** Mai 1994?
- **Quellen:** nicht bekannt
- **Binär-Programme:** nicht bekannt
- **Betriebssystem/Plattform:** nicht bekannt
- **Benötigte Hilfsprogramme:** mindestens LaTeX, dvips, pstoxbm bzw. pstogif
- **Anpaßbarkeit:** erfordert wahrscheinlich gute Kenntnisse sowohl in LaTeX als auch in HTML
- **Methode:** Einbettung von LaTeX-Konstrukten in HTML-Kommentare; Extraktion durch ein spezielles Filter-Programm

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

BETA format

- **Beschreibung:** BETA format ist eine stark an HTML angelehnte Dokumenten-Beschreibungssprache, die mit Hilfe eines entsprechenden Filters nach LaTeX oder HTML übersetzt werden kann.
- **Erste Informationen:**
 1. "[CONVERTER: Integration of LaTeX and HTML](http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/BETA.html)" (<http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/BETA.html>)
 2. "[BETA - Converter Version 3.0 \(DOS\)](ftp://ftp.dante.de/tex-archive/systems/msdos/utilities/beta/beta30sw.doc)" (<ftp://ftp.dante.de/tex-archive/systems/msdos/utilities/beta/beta30sw.doc>)
- **Dokumentation:**
 1. Horst Wassenberg: "[BETA Converter](http://www.iam.rwth-aachen.de/Beta/)" (<http://www.iam.rwth-aachen.de/Beta/>)
 2. Horst Wassenberg: "[Integration of LaTeX and HTML - The BETA Format Version 3.0](#)"

(beta/manual/tex/main.tex in <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/systems/msdos/utilities/beta/beta30sw.zip>)

- **Programmautor:** Horst Wassenberg (<mailto:wassen@iam.rwth-aachen.de>)
- **Version:** 3.0 (20.02.1996)
- **Quellen:** nach Registrierung erhältlich
- **Binär-Programme:** Datei beta.bat bzw. beta.exe in <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/systems/msdos/utilities/beta/beta30sw.zip>
- **Betriebssystem/Plattform:** MS-DOS
- **Benötigte Hilfsprogramme:** keine
- **Anpaßbarkeit:** Zuordnung der BETA-Sprachelemente zu HTML bzw. LaTeX in den Dateien specchar.dat und beta.dat leicht modifizierbar; Kenntnisse im BETA-Code erforderlich (leicht zu erlernen)
- **Methode:** vorgeschaltete zusätzliche Beschreibungssprache; Abbildung auf HTML bzw. LaTeX durch einen Filter
- **Bemerkung:** Shareware (mit 14tägiger Probezeit)

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

h2l

- **Beschreibung:** h2l übersetzt HTML-2.0-Konstrukte in LaTeX2e-Konstrukte.
- **Erste Informationen:** siehe "Dokumentation"
- **Dokumentation:** "[h2l - convert HTML to LaTeX](http://www.hut.fi/~jkorpela/h2l/)" (<http://www.hut.fi/~jkorpela/h2l/>)
- **Programmautor:** Jukka Korpela (<mailto:jkorpela@hut.fi>)
- **Version:** 0.9 (11.09.1996)
- **Quellen:** verschiedene .h-, .c-Dateien, sowie makefile im Verzeichnis <http://www.hut.fi/~jkorpela/h2l/>
- **Binär-Programme:** nicht verfügbar
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; läßt sich aber leicht portieren
- **Benötigte Hilfsprogramme:** cc, make, LaTeX2e
- **Anpaßbarkeit:** Zuordnung der HTML-Elemente zu LaTeX-Konstrukten in der Datei h2l.c modifizierbar (C-Kenntnisse erforderlich)
- **Methode:** Konvertierung von HTML nach LaTeX

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

html2latex

- **Beschreibung:** html2latex basiert auf dem NCSA-HTML-Parser (Mosaic) und konvertiert HTML-Auszeichnungen in LaTeX-Auszeichnungen.
- **Erste Informationen:** siehe "Dokumentation"
- **Dokumentation:** "[html2latex - convert HTML markup to LaTeX markup](http://www.vuw.ac.nz/non-local/software/html2latex-0.9c.tar.Z)" (Datei html2latex.html in <http://www.vuw.ac.nz/non-local/software/html2latex-0.9c.tar.Z>) [z.Zt. nicht verfügbar?]
- **Programmautor:** Nathan Torkington (<mailto:Nathan.Torkington@vuw.ac.nz>)
- **Version:** 0.9c
- **Quellen:** <http://www.vuw.ac.nz/non-local/software/html2latex-0.9c.tar.Z> [z.Zt. nicht verfügbar?]
- **Binär-Programme:** Es gab (gibt?) eine veraltete MS-DOS-Version in <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/support/html2latex/html2ltx.zip>.
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; Umstellung für andere Plattformen möglich
- **Benötigte Hilfsprogramme:** uncompress, tar, make, cc (oder gcc)
- **Anpaßbarkeit:** Zuordnung der HTML-Elemente zu LaTeX-Konstrukten kann in html2latex.c geändert werden (gute C-Kenntnisse erforderlich!); relativ starr
- **Methode:** Konvertierung von HTML nach LaTeX
- **Bemerkung:** html2latex scheint sehr stark mit h2l verwandt zu sein; im Netz scheinen mehrere unterschiedliche Versionen zu existieren, die nichts miteinander zu tun haben.

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

html2latex.sed

- **Beschreibung:** `html2latex.sed` ist ein Sed-Programm zum Umsetzen von HTML-Konstrukten in LaTeX-Konstrukte.
- **Erste Informationen:** nicht verfügbar
- **Dokumentation:** nicht verfügbar
- **Programmautor:** nicht bekannt
- **Version:** nicht bekannt
- **Quellen:** <http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/TeX/html2latex.sed>
- **Binär-Programme:** nicht verfügbar
- **Betriebssystem/Plattform:** läuft unter jedem Betriebssystem, für das sed verfügbar ist
- **Benötigte Hilfsprogramme:** sed
- **Anpaßbarkeit:** Zuordnung der HTML-Elemente zu LaTeX-Konstrukten kann leicht in `html2latex.sed` geändert werden (sed-Kenntnisse erforderlich)
- **Methode:** Konvertierung von HTML nach LaTeX

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

html2tex

- **Beschreibung:** `html2tex` kann benutzt werden, um eine Reihe miteinander verbundener HTML-Dokumente in eine einzige LaTeX-Datei umzusetzen. Für diese Aufgabe benötigt das Programm eine LaTeX-Datei (mit eingestreuten speziellen `html2tex`-Direktiven) als Gerüst. Lokale HTML-Referenzen werden in LaTeX-Referenzen abgebildet, externe URLs in Fußnoten oder in eine Bibliographie, die nach URLs sortiert ist.
- **Erste Informationen:** "[HTML to LaTeX](#)" (<http://wwwis.cs.utwente.nl:8080/~faase/H/htmltools.html#html2tex>)
- **Dokumentation:**
 1. "[HTML to LaTeX \(version 2.6\)](#)" (http://wwwis.cs.utwente.nl:8080/~faase/H/html2tex_26.html)
 2. "[HTML to LaTeX \(version 2.7\)](#)" (http://wwwis.cs.utwente.nl:8080/~faase/H/html2tex_27.html)
- **Programmautor:** Frans J. Faase (<http://wwwis.cs.utwente.nl:8080/~faase/homepage.html>)
- **Version:** 2.7 vom 15.01.1997; 2.6 vom 28.08.1966
- **Quellen:**
 1. http://wwwis.cs.utwente.nl:8080/~faase/H/html2tex_26.c.txt (Version 2.6)
 2. http://wwwis.cs.utwente.nl:8080/~faase/H/html2tex_27.c.txt (Version 2.7)
- **Binär-Programme:** nicht erhältlich
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; kann aber leicht portiert werden
- **Benötigte Hilfsprogramme:** C-Compiler
- **Anpaßbarkeit:** Abbildung der HTML-Elemente zu LaTeX-Konstrukten kann durch Direktiven geändert werden; sonstige Änderungen erfordern gute C-Kenntnisse
- **Methode:** Konvertierung von HTML nach LaTeX; Steuerung durch Direktiven in speziellen Kommentarzeilen in der als Gerüst dienenden LaTeX-Datei bzw. durch HTML-Kommentare in den HTML-Quelldateien

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

htmlatex.pl

- **Beschreibung:** `htmlatex.pl` ist ein Perl-Programm zum Umsetzen von HTML- in LaTeX-Konstrukte.
- **Erste Informationen:** nicht verfügbar
- **Dokumentation:** nicht verfügbar
- **Programmautor:** Jake Kesinger (<mailto:n9146070@cc.wvu.edu>)
- **Version:** nicht bekannt
- **Quellen:** nicht bekannt
- **Binär-Programme:** nicht bekannt
- **Betriebssystem/Plattform:** keine Angaben
- **Benötigte Hilfsprogramme:** perl
- **Anpaßbarkeit:** nicht bekannt
- **Methode:** Konvertierung von HTML nach LaTeX mit Hilfe eines Filters

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

Hyperlatex

- **Beschreibung:** Das Paket Hyperlatex ermöglicht es, eine Datei so vorzubereiten, daß sie von dem Hyperlatex-Konverter nach HTML gewandelt bzw. von LaTeX für den Druck aufbereitet werden kann. Jede so erzeugte HTML-Datei kann zum Zwecke des leichteren Navigierens mit entsprechenden Menüs und "Knöpfen" versehen werden.
- **Erste Informationen:**
 1. Otfried Cheong [Otfried Schwarzkopf]: "[The Hyperlatex package](#)" (<http://www.cs.ust.hk/~otfried/Hyperlatex/>)
 2. Otfried Cheong [Otfried Schwarzkopf]: "[Introduction to Hyperlatex](#)" (http://www.cs.ust.hk/~otfried/Hyperlatex/index_1.html)
- **Dokumentation:**
 1. Otfried Cheong [Otfried Schwarzkopf]: "[The Hyperlatex Markup Language](#)" (hyperlatex.tex {hyperlatex.ind, hyperlatex.sty} in <ftp://ftp.cs.ruu.nl/pub/mirrors/ipe/Hyperlatex-2.2.6.tar.gz>)
 2. Otfried Cheong [Otfried Schwarzkopf]: "[The Hyperlatex Markup Language](#)" (<http://www.cs.ust.hk/~otfried/Hyperlatex/hyperlatex.html>)
 3. Otfried Cheong [Otfried Schwarzkopf]: *The Hyperlatex Story*; TUGboat 16, No. 2, p. 159 ff
- **Programmautor:** Otfried Cheong [Otfried Schwarzkopf] (<mailto:otfried@cs.ust.hk> bzw. <http://www.cs.ust.hk/~otfried/>)
- **Version:** 2.2.6 (15. September 1997)
- **Quellen:**
 1. Emacs-Makrodatei Hyperlatex-2.2.6/hyperlatex.el in <ftp://ftp.cs.ruu.nl/pub/mirrors/ipe/Hyperlatex-2.2.6.tar.gz>
 2. LaTeX-Package hyperlatex.sty im gleichen Archiv
 3. Hyperlatex-Dateien (siteinit.hlx usw.)
- **Binär-Programme:** nicht erhältlich
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX, VMS
- **Benötigte Hilfsprogramme:** gunzip, tar, LaTeX, GNU-Emacs (Version 18 oder 19), csh, LaTeX2e-Paket verbatim, [ps2gif], [dvipsk]
- **Anpaßbarkeit:**
 1. Übersetzungsvorgang nach HTML in der Datei hyperlatex.el modifizierbar (gute Emacs-LISP-Kenntnisse erforderlich)
 2. Eingabesprache in hyperlatex.sty anpaßbar (gute LaTeX2e-Kenntnisse erforderlich)
 3. Zusätzlich können die .hlx-Dateien, die vom Hyperlatex-Konverter gelesen werden, modifiziert werden.
- **Methode:** stark an LaTeX2e angelehnte Dokumentenbeschreibungssprache; Dateien können mit LaTeX druckfertig aufbereitet bzw. mit Hilfe eines entsprechenden Filters nach HTML gewandelt werden
- **Bemerkung:** Es gibt eine E-Mail-Diskussionsliste (<mailto:hyperlatex@cs.uni-magdeburg.de>) zu Hyperlatex. Um sich anzumelden, schicken Sie einen E-Mail-Brief mit "subscribe hyperlatex" an <mailto:majordomo@cs.uni-magdeburg.de>

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

HyperTeX

- **Beschreibung:** HyperTeX ist ein ständig wachsendes (Standards, Vorgehensweisen und Programme umfassendes) Projekt, das es erlaubt TeX/LaTeX-Dokumente im WWW darzustellen. Die Grundidee besteht darin, mittels spezieller \special-Anweisungen, HTML-Elemente direkt in die zu generierende DVI-Datei einzuschleusen. Die so generierte DVI-Datei kann mit Hilfe geeigneter Treiber betrachtet bzw. umgewandelt werden.
- **Erste Informationen:** siehe "Dokumentation"
- **Dokumentation:**
 1. "[hypertex-faq](#)" (<http://publish.aps.org/eprint/reports/hypertex/hypertex-faq>),
 2. "[HyperTeX](#)" (<http://xxx.lanl.gov/hypertex/>),
 3. Arthur Smith: "[HyperTeX: a working standard](#)"

(<http://publish.aps.org/eprint/reports/hypertext/asmith.html>)

4. Dokumentation zu hyperref in Sebastian Rahtz/Yannis Haralambolous: "*Hypertext marks in LaTeX*" (<ftp://ftp.dante.de/tex-archive/macros/latex/contrib/supported/hyperref/hyperref.dtx>)
- **Programmautor:** Arthur Smith (<mailto:asmith@bigsky.chem.washington.edu>) und viele andere
- **Version:** nicht angebar, da vom konkreten Programm abhängig
- **Quellen:**
 1. <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/support/hypertext/hypertext/>
 2. unterstützendes Makropaket hyperref.sty z.B. in <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/macros/latex/contrib/supported/hyperref/hyperref.dtx>
- **Binär-Programme:** <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/support/hypertext/hypertext/binaries/>
- **Betriebssystem/Plattform:** verschiedene UNIX-Plattformen (wie AIX, OSF/1, NextStep, IRIX4, SunOS4); kann nur mit großem Aufwand auf andere Plattformen übertragen werden
- **Benötigte Hilfsprogramme:** X11R5 Athena widget library, LaTeX2e/TeX, LaTeX2e-Paket hyperref.sty, xhdvi und viele andere Programme
- **Anpaßbarkeit:** sehr aufwendig und umständlich
- **Methode:** Einbettung von \special-Anweisungen (mit HTML-Elementen) in ein TeX/LaTeX-Dokument, die von speziellen Treibern in der DVI-Datei ausgewertet werden
- **Bemerkung:** Es gibt mehrere E-Mail-Diskussionslisten zu HyperTeX:
 1. Ankündigungen neuer Software im Rahmen des HyperTeX-Projekts (<mailto:hypertext-announce@aps.org>): Um sich anzumelden, schicken Sie einen EMail-Brief mit "subscribe hypertext-announce" an <mailto:majordomo@aps.org>
 2. HyperTeX-Entwickler (<mailto:hypertext-dev@aps.org>): Um sich anzumelden, schicken Sie einen E-Mail-Brief mit "subscribe hypertext-dev" an <mailto:majordomo@aps.org>

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

IDVI

- **Beschreibung:** Mit Hilfe von IDVI können aufbereitete TeX/LaTeX-Dokumente auf Netscape-Browser dargestellt werden.
- **Erste Informationen:** Garth A. Dickie: "*About IDVI*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/>)
- **Dokumentation:**
 1. Garth A. Dickie: "*IDVI User's Guide*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/userguide/index.html>)
 2. Garth A. Dickie: "*Notes on IDVI and Java*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/notes/>)
 3. Garth A. Dickie: "*Notes on the Design and Implementation of IDVI*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/designnotes/>)
 4. Garth A. Dickie: "*DVI Viewer*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/viewer/v10/index.html>)
- **Programmautor:** Garth A. Dickie (<mailto:dickie@elastic.avid.com>)
- **Version:** 1.0 vom 18.10.1996
- **Quellen:** in http://www.geom.umn.edu/java/idvi/download/idvisource_1.0.tar.gz
- **Binär-Programme:** in http://www.geom.umn.edu/java/idvi/download/idvi_1.0.tar.gz
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX
- **Benötigte Hilfsprogramme:** gunzip, tar, make, TeX-PK-Fonts, Netscape (2.02 oder später), [ghostscript], [PBMPlus]
- **Anpaßbarkeit:** Kenntnisse im Erstellen und Verwenden von Java-Applets erforderlich
- **Methode:** Darstellung von DVI-Dateien mittels spezieller Java-Applets auf Netscape-Browser
- **Bemerkung:** Beispiel für die Anwendung von Java-Applets; siehe dazu auch
 1. "*A Note on Association Schemes*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/examples/schemepaper/index.html>) oder
 2. "*A demo of IDVI features*" (<http://www.geom.umn.edu/java/idvi/examples/features/index.html>)

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

JAM

Beschreibung: JAM (*Just Another Metafile*) ist eine Dokumenten-Beschreibungssprache, die mit Hilfe entsprechender Filter nach LaTeX, RTF oder HTML übersetzt werden kann.

- **Erste Informationen:** <http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/JAM.html>
- **Dokumentation:** Reinhard Doelz: "[Just Another Metafile \(JAM\)](http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/JAM.html)" (ftp://bioftp.unibas.ch/archive_data/survival/jam/documentation/JAMCTS.HTML) [z.Zt. nicht erreichbar?]
- **Programmautor:** Reinhard Doelz (<mailto:Reinhard.Doelz@sandoz.com>)
- **Version:** 2.0 Beta (08.10.1995)
- **Quellen:** Makefile und .h- und .c-Dateien im Verzeichnis <ftp://bioftp.unibas.ch/programs/bioftp-sw/jam/jam/csource/> [z.Zt. nicht erreichbar?]
- **Binär-Programme:** nicht bekannt
- **Betriebssystem/Plattform:** DEC OSF/1 2.x oder später, VAX/VMS 5.2 oder später, AXP/VMS 1.5 oder später, SGI IRIX 4.05 oder später, Windows (Borland 4.5 und Microsoft 1.5 C++) und Macintosh (Symantec C++ 4.0); portierbar auf andere Betriebssysteme
- **Benötigte Hilfsprogramme:** uncompress, tar, make, cc
- **Anpaßbarkeit:** Änderung der Abbildung der JAM-Anweisungen nach HTML bzw. LaTeX ist in den .c-Dateien möglich (gute C-Kenntnisse erforderlich)
- **Methode:** vorgeschaltete zusätzliche Beschreibungssprache, die mit Hilfe entsprechender Filter übersetzt werden kann

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

l2x

- **Beschreibung:** l2x ist allgemein einsetzbarer LaTeX-Konverter, mit dessen Hilfe u.a. auch einfache LaTeX-Dateien in HTML-Dateien umgesetzt werden können. l2x besteht aus einem in C geschriebenen Parser, der für jede LaTeX-Konstruktion Tcl-Funktionen aufruft. Für Formeln werden GIF-Bilder erzeugt, die mittels des HTML-Elements eingebunden werden.
- **Erste Informationen:** <http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/l2x.html>
- **Dokumentation:** l2x/README in <ftp://ftp.cs.columbia.edu/pub/schulzrinne/l2x/l2x-1.5.tar.gz>
- **Programmautor:** Henning Schulzrinne (<mailto:hgs@fokus.gmd.de>)
- **Version:** 1.5 (1996)
- **Quellen:** <ftp://ftp.cs.columbia.edu/pub/schulzrinne/l2x/l2x-1.5.tar.gz>
- **Binär-Programme:** nicht erhältlich
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; läßt sich aber leicht auf andere Plattformen portieren
- **Benötigte Hilfsprogramme:** gunzip, tar, make, cc, Tcl-Bibliotheken
- **Anpaßbarkeit:** Zuordnung der LaTeX- zu HTML-Konstrukten in den Dateien `ms.tcl` und `l2html.tcl` abänderbar (gute Kenntnisse im Umgang mit Tcl erforderlich); sonstige Änderungen erfordern gute C-Kenntnisse
- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML mit Hilfe eines Parsers

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

LaTeX2HTML

- **Beschreibung:** LaTeX2HTML ist ein Konverter, der ein LaTeX-Dokument in mehrere miteinander verbundene HTML-Dateien konvertiert. Er ist in der Lage, auch kompliziertere und komplexere LaTeX-Strukturen (wie Mathematik, Verzeichnisse, Numerierungen, Querverweise, Bilder und Tabellen) korrekt zu bearbeiten. Ggf. werden dazu auch entsprechende GIF-Bilder erzeugt, die über in die HTML-Dateien eingebunden werden. Jede erzeugte HTML-Datei wird zum leichteren Navigieren mit entsprechenden "Knöpfen" versehen.
- **Erste Informationen:** Nikos Drakos: "[All About LaTeX2HTML](http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/LaTeX2HTML.html)" (<http://cbl.leeds.ac.uk/nikos/tex2html/doc/latex2html/latex2html.html>)

- **Dokumentation:**

1. Nikos Drakos: "[The LaTeX2HTML Translator](http://ftp.rzq.mpg.de/pub/soft/latex2html/manual/manual.html)"
([ftp://ftp.rzq.mpg.de/pub/soft/latex2html/manual/manual.html](http://ftp.rzq.mpg.de/pub/soft/latex2html/manual/manual.html)),
2. Michael Goossens und Janne Saarela: "[From LaTeX to HTML and Back at CERN](http://wwwcn.cern.ch/asdoc/WWW/publications/l2hen/l2hen.html)"
(<http://wwwcn.cern.ch/asdoc/WWW/publications/l2hen/l2hen.html>)

- **Programmautor:** Nikos Drakos (<http://cbl.leeds.ac.uk/nikos/personal.html> bzw. <mailto:nikos@mpn.com>)

- **Version:** 97.1; Dokumentation vom 16. Juli 1997

- **Quellen:** <ftp://ftp.rzq.mpg.de/pub/soft/latex2html/sources/latex2html-97.1.tar.gz> ?

- **Binär-Programme:** nicht verfügbar

- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX

- **Benötigte Hilfsprogramme:** Perl 4.0 (Patch-Level mindestens 36) oder Perl 5.0, DBM oder NDBM (UNIX Database Management System), [dvipsk (mindestens 5.516)], [gs (mindestens 2.6.1)], LaTeX2e, [netpbm- oder PBMPlus-Library]

- **Anpaßbarkeit:** gute Perl5-Kenntnisse erforderlich

- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML

- **Bemerkung:** Es gibt eine Diskussionsliste zu LaTeX2HTML (<mailto:latex2html@mcs.anl.gov>). Um sich anzumelden, schicken Sie einen E-Mail-Brief mit "subscribe latex2html" an <mailto:majordomo@mcs.anl.gov>.

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

LaTeX2hyp

- **Beschreibung:** LaTeX2hyp ist ein C-Programm, das ein LaTeX-Dokument nach HTML, Text, TurboVision help, RTF oder WinHelp RTF konvertieren kann. LaTeX2hyp unterstützt zur Zeit Gliederungen, Listen, Numerierungen, Bibliographien, Inhaltsverzeichnisse, Indizes, Querverweise, Mathematik und Tabellen (erfordert math2html). Einige LaTeX-Konstrukte werden nicht übersetzt; zusätzliche spezielle HTML-Elemente können in LaTeX-Kommentaren eingebettet werden.

- **Erste Informationen:**

1. <http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/LaTeX2hyp.html>
2. Roger Nelson: "[LaTeX2hyp notice](http://www.bsyse.wsu.edu/~rnelson/latex2hyp/press.html)" (<http://www.bsyse.wsu.edu/~rnelson/latex2hyp/press.html>)

- **Dokumentation:** z.B. LATEX2HY\LATEXHY.DOC in <ftp://c100.bsyse.wsu.edu/pub/latex2hyp/l2hyp116.exe> (für MS-DOS)

- **Programmautor:** Roger Nelson (<mailto:rnelson@mail.wsu.edu>)

- **Version:** 1.16 vom 27.02.1996

- **Quellen:** <ftp://c100.bsyse.wsu.edu/pub/latex2hyp/l2hyp116.tar.Z>

- **Binär-Programme:**

1. <ftp://c100.bsyse.wsu.edu/pub/latex2hyp/l2hyp116.exe> (MS-DOS) bzw.
2. <ftp://c100.bsyse.wsu.edu/pub/latex2hyp/l2hyp116.lzh> (Amiga)

- **Betriebssystem/Plattform:** AmigaDOS, UNIX, MS-DOS

- **Benötigte Hilfsprogramme:** [uncompress], [tar], make, C-Compiler, math2html

- **Anpaßbarkeit:** Zuordnung der LaTeX-Konstrukte - zu HTML-Konstrukten kann in den .c-Dateien geändert werden (gute C-Kenntnisse erforderlich)

- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML; zusätzliche HTML-Einbettungen in LaTeX-Kommentaren möglich

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

Ltoh

- **Beschreibung:**

- **Erste Informationen:** Russell W. Quong: "[ccc](http://www.best.com/~quong/ltoh/)" ([bbb](http://www.best.com/~quong/ltoh/))

- **Dokumentation:** Russell W. Quong: "[Ltoh: a customizable LaTeX to HTML converter](http://www.best.com/~quong/ltoh/)"
(<http://www.best.com/~quong/ltoh/>)

- **Programmautor:** Russell W. Quong (<mailto:quong@best.com>)

- **Version:** 97g (6. Juni 1997)

- **Quellen:**
 1. <http://www.best.com/~quong/ltoh/ltoh-97g.zip>
 2. <http://www.best.com/~quong/ltoh/ltoh-97g.tgz>
- **Binär-Programme:** [jii](#)
- **Betriebssystem/Plattform:**
- **Benötigte Hilfsprogramme:**
- **Anpaßbarkeit:**
- **Methode:**
- **Bemerkung:** Die Angaben sind noch unvollständig und z.Zt. noch nicht verifiziert.

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

LTX2X

- **Beschreibung:** LTX2X übersetzt die in eine Datei eingebetteten LaTeX-Kommandos in beliebige Zeichenketten, die vom Anwender frei vereinbart werden können. Damit lassen sich sowohl HTML-Dokumente als auch reine Textdateien erzeugen.
- **Erste Informationen:** Peter R. Wilson: <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/support/ltx2x/README>
- **Dokumentation:**
 1. Peter R. Wilson: "[LTX2X: A LaTeX to X Auto-tagger](#)"
(<ftp://ftp.cme.nist.gov/pub/subject/sc4/editing/latex/programs/ltx2x/ltx2x.html>)
 2. Peter R. Wilson: "[LTX2X: A LaTeX to X Auto-tagger](#)"
(<ftp://ftp.cme.nist.gov/pub/subject/sc4/editing/latex/programs/ltx2x/ltx2x.ps>)
- **Programmautor:** Peter R. Wilson (<mailto:pwilson@cme.nist.gov>)
- **Version:** vom Januar 1997
- **Quellen:**
 1. <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/support/ltx2x.zip>
 2. <http://www.nist.gov/sc4/editing/latex/programs/ltx2x/>
 3. <ftp://ftp.cme.nist.gov/pub/subject/sc4/editing/latex/programs/ltx2x/>
- **Binär-Programme:** nicht erhältlich
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; kann aber leicht portiert werden
- **Benötigte Hilfsprogramme:** unzip, cc, flex, bison, sed
- **Anpaßbarkeit:** die Abbildung der LaTeX-Strukturen zu den Ergebnisstrukturen kann in den entsprechenden Tabellen (`.ct`-Dateien, command table) modifiziert werden; andere Änderungen erfordern gute C-Kenntnisse
- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

math2html

- **Beschreibung:** math2html konvertiert LaTeX-Formeln und Tabellen nach HTML3.
- **Erste Informationen:** Janne Saarela: "[LaTeX mathematics and tables to HTML3 translator](#)"
(<http://wwwcn.cern.ch/asdoc/WWW/math2html/>)
- **Dokumentation:** Janne Saarela: "[Conversion of LaTeX mathematics and tables into HTML3](#)"
(http://wwwcn.cern.ch/asdoc/WWW/math2html/paper/math2html_1.html)
- **Programmautor:** Janne Saarela (<mailto:Janne.Saarela@hut.fi>)
- **Version:** 1.5
- **Quellen:** <http://wwwcn.cern.ch/asdoc/WWW/math2html/math2html-1.5.tar.gz>
- **Binär-Programme:** nicht verfügbar
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; kann aber leicht portiert werden
- **Benötigte Hilfsprogramme:** gunzip, gtar, gmake, flex, bison, gcc
- **Anpaßbarkeit:** Die Zuordnung von LaTeX- zu HTML-Konstrukten kann in den Dateien `ISO12083.cfg` und `math2html.cfg` leicht geändert werden. Andere Änderungen erfordern gute LaTeX- und C Kenntnisse. Dienlich sind Erfahrungen im Compiler-Bau.
- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

TeX2RTF

- **Beschreibung:** TeX2RTF konvertiert LaTeX- in HTML-Dokumente (ebenso nach RTF, Windows Help RTF und wxHelp).
- **Erste Informationen:** "*Tex2RTF*" (<http://web.ukonline.co.uk/julian.smart/tex2rtf/>)
- **Dokumentation:**
 1. "*Tex2RTF Documentation*" (<http://web.ukonline.co.uk/julian.smart/tex2rtf/docs.htm>)
 2. "*Tex2RTF FAQ*" (<http://web.ukonline.co.uk/julian.smart/tex2rtf/faq.htm>)
 3. "*Tex2RTF Compilation*" (<http://web.ukonline.co.uk/julian.smart/tex2rtf/compile.htm>)
 4. "*Manual for Tex2RTF 1.61: A LaTeX to RTF and HTML converter*" (PostScript); Handbücher für WinHelp, Acrobat und HTML ebenso verfügbar [z.Zt. nicht erreichbar?]
- **Programmautor:** Julian Smart (<mailto:julian.smart@ukonline.co.uk>)
- **Quellen:** in ftp://ftp.aiai.ed.ac.uk/pub/packages/tex2rtf/windows/tex2rtf162_16.exe (Windows 3.1 und Windows 95) [z.Zt. nicht erreichbar?];
siehe auch [tex2rtf162_32.exe](#) (Windows 95/NT),
[tex2rtf1.42_sun_motif.tar.Z](#) (Sun Motif),
[tex2rtf1.42_sun_ol.tar.Z](#) (Sun Open Look),
[tex2rtf1.22_sun_nogui.Z](#) (Sun ohne GUI) und
[tex2rtf1.42_hp.tar.Z](#) (HP),
[tex2rtf162_source.zip](#) (UNIX allgemein)
- **Binär-Programme:** in ftp://ftp.aiai.ed.ac.uk/pub/packages/tex2rtf/windows/tex2rtf162_16.exe (Windows 3.1 und Windows 95) [z.Zt. nicht erreichbar?];
siehe auch [tex2rtf162_32.exe](#) (Windows 95/NT),
[tex2rtf1.42_sun_motif.tar.Z](#) (Sun Motif),
[tex2rtf1.42_sun_ol.tar.Z](#) (Sun Open Look),
[tex2rtf1.22_sun_nogui.Z](#) (Sun ohne GUI) und
[tex2rtf1.42_hp.tar.Z](#) (HP),
[tex2rtf1.62_linux_motif.gz](#) (Linux Motif),
[tex2rtf1.62_linux_ol.gz](#) [Linux Open Look (XView)] und
[tex2rtf1.62_linux_nogui.gz](#) (Linux command-line)
- **Betriebssystem/Plattform:** Sun Motif, Sun Open Look, Sun ohne GUI, HP, Windows 3.1, Windows 95/NT, Linux Motif, Linux Open Look (XView), Linux command-line
- **Benötigte Hilfsprogramme:** Archivierungsprogramme, make, C-Compiler und einige andere vom Betriebssystem abhängige Programme
- **Anpaßbarkeit:** Änderung der Zuordnung von den LaTeX-Befehlen zu HTML-Konstrukten in den .c-Dateien möglich (gute C- und Betriebssystem-Kenntnisse erforderlich)
- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML

[\[Zurück zum Anfang des Dokuments\]](#)

TeX4ht

- **Beschreibung:**
- **Erste Informationen:** "*TeX4ht: TeX and LaTeX for Hypertext*" (<http://www.cis.ohio-state.edu/~gurari/TeX4ht/mn.html>)
- **Dokumentation:**
 1. "*Features*" (<http://www.cis.ohio-state.edu/~gurari/TeX4ht/mnDo1.html>)
 2. Gertjan Klein: "*TeX4ht: the DOS port*" (<ftp://ftp.cis.ohio-state.edu/pub/tex/osu/gurari/TeX4ht/dos/port/readme.html>)
- **Programmautor:** Eitan M. Gurari (<mailto:gurari@cis.ohio-state.edu>)
- **Version:** alpha.12 (2. Juni 1997)
- **Quellen:** <http://www.cis.ohio-state.edu/~gurari/TeX4ht/tex4ht.c>
- **Binär-Programme:** [jji](#)
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX, DOS
- **Benötigte Hilfsprogramme:** C-Compiler, Style-Dateien

1. <http://www.cis.ohio-state.edu/~gurari/TeX4ht/TeX4ht.sty> (alpha.12),
2. <http://www.cis.ohio-state.edu/~gurari/TeX4ht/lat4ht.sty> (alpha.1)

- **Anpaßbarkeit:**
- **Methode:**
- **Bemerkung:** Die Angaben sind noch unvollständig und z.Zt. noch nicht verifiziert.

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

typehtml

- **Beschreibung:** Das LaTeX2e-Package `typehtml` ermöglicht innerhalb spezieller LaTeX-Umgebungen die Verarbeitung von HTML-Code in einem LaTeX2e-Dokument.
- **Erste Informationen:** siehe "Dokumentation"
- **Dokumentation:** David Carlisle: "[The Typehtml Package](ftp://ftp.dante.de/tex-archive/macros/latex/contrib/supported/carlisle/typehtml.dtx)" (<ftp://ftp.dante.de/tex-archive/macros/latex/contrib/supported/carlisle/typehtml.dtx>; benötigt das LaTeX2e-Package `typehtml.sty`)
- **Programmautor:** David Carlisle
- **Version:** 0.11 (28.03.1996)
- **Quellen:** `typehtml.sty` in <ftp://ftp.dante.de/tex-archive/macros/latex/contrib/supported/carlisle/typehtml.dtx> (benötigt wird auch die Datei `typehtml.ins`)
- **Binär-Programme:** nicht erhältlich
- **Betriebssystem/Plattform:** alle gängigen Betriebssysteme
- **Benötigte Hilfsprogramme:** LaTeX2e
- **Anpaßbarkeit:** `typehtml.sty` bzw. `typehtml.dtx` kann angepaßt werden (gute LaTeX2e-Kenntnisse erforderlich)

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

vulcanize

- **Beschreibung:** `vulcanize` ist ein einfaches Perl-Programm, das die meisten nicht-mathematischen LaTeX-Konstrukte nach HTML umsetzen kann.
- **Erste Informationen:** Mark-Jason Dominus: "[vulcanize - Convert LaTeX files to HTML](http://www.plover.com/vulcanize/)" (<http://www.plover.com/vulcanize/>)
- **Dokumentation:** "[LaTeX constructions converted by vulcanize](http://www.plover.com/vulcanize/vulcanize-c.html)" (<http://www.plover.com/vulcanize/vulcanize-c.html>)
- **Programmautor:** Mark-Jason Dominus (<mailto:M-J.Dominus@plover.com> bzw. <http://www.plover.com/~mjd/>)
- **Version:** 2. Juni 1994
- **Quellen:** "[vulcanize source code](http://www.plover.com/vulcanize/vulcanize)" (<http://www.plover.com/vulcanize/vulcanize>)
- **Binär-Programme:** nicht erhältlich
- **Betriebssystem/Plattform:** nicht bekannt
- **Benötigte Hilfsprogramme:** mindestens Perl
- **Anpaßbarkeit:** Abbildung der LaTeX-Konstrukten zu äquivalenten HTML-Konstrukten kann geändert werden (Perl-Kenntnisse erforderlich)
- **Methode:** Konvertierung von LaTeX nach HTML

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

YODL

- **Beschreibung:** YODL (*Yet Oneother Document Language*) ist eine an C angelehnte Dokumenten-Beschreibungssprache, die mit Hilfe von Konvertern nach LaTeX, HTML und einigen anderen Formaten übertragen werden kann.
- **Erste Informationen:**
 1. Karel Kubat: "[YODL Yet Oneother Document Language](#)"

- (<http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/YODL.html>),
- 2. <ftp://ftp.icce.rug.nl/pub/unix/yodl.lsm>
- 3. Karel Kubat: <ftp://ftp.icce.rug.nl/pub/unix/README.yodl> im YODL-Format
- 4. Karel Kubat: <ftp://ftp.icce.rug.nl/pub/unix/README.yodl4linux> im YODL-Format
- **Dokumentation:** Karel Kubat: "[YODL VI.17](http://www.w3.org/pub/WWW/Tools/YODL.html)"
(<http://www.icce.rug.nl/docs/programs/yodl/yodl.html>)
- **Programmautor:** Karel Kubat (<mailto:karel@icce.rug.nl>); gepflegt von Frank B. Brokken
(<mailto:frank@icce.rug.nl>)
- **Version:** 1.19 (1997)
- **Quellen:**
 - 1. <ftp://ftp.icce.rug.nl/pub/unix/yodl-1.19.tar.gz> (UNIX),
 - 2. <ftp://ftp.icce.rug.nl/pub/unix/yodl4linux.tar.gz> (Linux)
- **Betriebssystem/Plattform:** UNIX; kann teilweise auf andere Betriebssysteme portiert werden
- **Benötigte Hilfsprogramme:** gzip, tar, make, cc, dvips, LaTeX, groff, sed
- **Anpaßbarkeit:** sehr aufwendig (in diversen .c-Dateien)
- **Methode:** vorgeschaltete zusätzliche Beschreibungssprache, die mit Hilfe entsprechender Filter übersetzt werden kann

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

Abschließende Bemerkungen

Die obige Aufstellung erhebt keinen Anspruch vollständig oder systematisch zu sein. Sie wurde zwar nach bestem Wissen zusammengestellt; Fehler und Unzulänglichkeiten sind aber nicht auszuschließen.

Deshalb meine Bitte, senden Sie mir eine entsprechende E-Mail (<mailto:Guenther.Partosch@hrz.uni-giessen.de>), wenn Sie Hinweise, Verbesserungsvorschläge, Ergänzungen oder Korrekturvorschläge haben.

[[Zurück zum Anfang des Dokuments](#)]

[[TeX-Aktivitäten](#)] [[Mein Heimatblatt](#)] [[HRZ](#)] [[Universität](#)]

\$Revision: 1.1 \$ (\$Date: 2003/11/02 11:51:53 \$) by \$Author: g029 \$.